

Auszeichnung

## dpa sucht die besten Grafiken 2019: Startschuss für den dpa-infografik award (FOTO)



Die Deutsche Presse-Agentur sucht wieder die besten Infografiken des Jahres. Ab sofort können Grafiker, Designer und Gestalter ihre Arbeiten einreichen und sich in drei Kategorien für den dpa-infografik award 2019 bewerben. Weiterer Text über ots und [www.presseportal.de/nr/8218](http://www.presseportal.de/nr/8218) / Die Verwendung dieses Bildes ist für redaktionelle Zwecke honorarfrei. Veröffentlichung bitte unter Quellenangabe: "obs/dpa Deutsche Presse-Agentur GmbH/Kay Nietfeld"

Credit: dpa Deutsche Presse-Agentur GmbH  
Fotograf: Kay Nietfeld

Berlin (ots) - Die Deutsche Presse-Agentur sucht wieder die besten Infografiken des Jahres. Ab sofort können Grafiker, Designer und Gestalter ihre Arbeiten einreichen und sich in drei Kategorien für den dpa-infografik award 2019 bewerben. Bereits zum zwölften Mal prämiert Deutschlands größte Nachrichtenagentur Grafiken, die sich durch Klarheit, Lesbarkeit, Ästhetik und Nutzwert auszeichnen. Am 21. November werden die Gewinner im Berliner Newsroom der dpa geehrt.

"Infografiken gehören zu den effizientesten Medienformaten, weil sie den Menschen auffallen und dabei helfen, Informationen schneller zu erfassen", sagt Raimar Heber, Art Director bei dpa-infografik und Initiator des Wettbewerbs. "Der dpa-infografik award soll dazu beitragen, handwerklich und künstlerisch gelungene Arbeiten zu ehren. Und vielleicht ist unser Award auch ein Ideengeber für Ihre eigene Arbeit!"

"Wir wollen diesmal den sozialen Medien eine eigene Kategorie widmen, nachdem wir schon 2018 außer Konkurrenz einen Sonderpreis für ein Instagram-Grafikprojekt vergeben hatten", kündigt Frank Rumpf, Geschäftsführer von dpa-infografik, an. "Wir sind sehr gespannt auf die Einsendungen und werden die besten Ergebnisse publizieren. Der Award soll ja auch immer eine Art Best-Practice-Schau für die Branche sein."

Die Infografiken können in den Kategorien "Nachrichtliche Infografiken" und "Infografiken von Unternehmen, Organisationen oder Institutionen" eingereicht werden. Außerdem werden "Infografiken für

Social Media" mit einer Sonderkategorie gewürdigt.

Teilnehmen können Mitarbeiter von Medienhäusern, Grafikstudios und Nachrichtenagenturen, aber auch Mitarbeiter von Organisationen, Institutionen oder Verbänden, sowie selbstständige Grafiker, Designer und Gestalter. Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer bewerben sich im eigenen Namen unter Angabe des Arbeitgebers oder Auftraggebers. Zugelassen zum Wettbewerb sind Infografiken aus Deutschland, Österreich und der Schweiz.

Beschreibung der Kategorien:

Nachrichtliche Infografiken

In dieser Kategorie stehen redaktionelle Infografiken im Mittelpunkt, die journalistische Nachrichten, Features oder Reportagen visualisieren. Tagesaktuell oder über einen längeren Zeitraum, für Print oder digital. Hier zählen die besondere Idee, das Storytelling, die handwerkliche Qualität - und die optimale Umsetzung für das jeweils gewählte Publikationsmedium.

Infografiken von Unternehmen, Organisationen oder Institutionen In dieser Kategorie sind Infografiken willkommen, die von Unternehmen, Organisationen (z.B. NGOs), Verbänden oder Institutionen für ihre Kommunikationszwecke produziert worden sind - gedruckt oder digital. Sie können zum Beispiel ein Produkt, ein politisches Ziel oder komplexe Produktionsabläufe visualisieren. Die Infografiken in dieser Kategorie sollen zeigen, wie Pressearbeit und Kundenkommunikation durch eine innovative Infografik verständlicher und attraktiver werden. Es zählen die originelle Idee und die handwerkliche Umsetzung.

Sonderkategorie: Infografiken für Social Media

Immer öfter werden Infografiken auch in sozialen Medien eingesetzt, auf Facebook, Twitter oder Instagram. Aber wie muss eine Infografik gestaltet sein, damit sie in diesen Medien funktioniert und sogar "viral" wird? Welche Themen lassen sich umsetzen? Wie viele Informationen lassen sich transportieren? Mit dieser Sonderkategorie wollen wir in diesem Jahr eine erste Zwischenbilanz für eine noch relativ neue Verwendung von Infografiken ziehen und freuen uns auf viele innovative Ideen.

Eine fünfköpfige Expertenjury mit Vertretern aus Medien, Kommunikation und Lehre sichtet die Einreichungen und entscheidet über die Platzierungen. Alle Grafiken, die eingereicht werden, müssen im Zeitraum vom 1. Oktober 2018 bis 30. September 2019 publiziert worden sein. Einsendeschluss ist der 03. Oktober 2019. Die Teilnahme am dpa-infografik award ist kostenlos.

Jury

Frank Rumpf (dpa-infografik, Geschäftsführer)  
Antonia Aravena (Art Director, Welt am Sonntag)  
Prof. Dr. Wibke Weber (Professorin für Medienlinguistik an der ZHAW)  
Petra Sammer (Kommunikationsberaterin)  
Mario Stauber (Freier Daten-Journalist/Data journalist)

Preise:

Es werden in jeder Kategorie drei Preise verliehen

1. Preis: 500 Euro
2. Preis: 350 Euro
3. Preis: 200 Euro

Beurteilungskriterien

Die Beurteilungskriterien umfassen Klarheit, Lesbarkeit, Ästhetik und Nutzwert. Die besten Infografiken werden von einer unabhängigen Jury ausgewählt. Prämiert wird der Grafiker oder die Grafikerin, der oder die die Grafik gestaltet. Die Print-Grafiken müssen als ganze Original-Belegseiten eingeschickt werden und dürfen nicht auf Karton oder andere Träger aufgeklebt sein. Keine Ausschnitte, keine Kopien.

Bewerbungen einreichen <http://dpaq.de/infografik-award>

Über dpa-infografik

Die dpa-infografik GmbH mit ihrer Redaktion im dpa-Newsroom in Berlin ist eine 100-prozentige Tochter der dpa Deutsche Presse-Agentur GmbH und die größte Infografik-Agentur im deutschsprachigen Raum. Sie bestimmt seit mehr als 70 Jahren den Markt für grafisch aufbereitete Informationen: Karten, Schaubilder, Infografiken und Charts.  
[www.dpa-infografik.com](http://www.dpa-infografik.com)

Über dpa

Die Deutsche Presse-Agentur (dpa) wurde 1949 gegründet und gehört zu den weltweit führenden unabhängigen Nachrichtenagenturen. dpa beliefert Medien, Unternehmen und Organisationen mit redaktionellen Angeboten. Dazu zählen Texte, Fotos, Videos, Grafiken, Hörfunkbeiträge und andere Formate. Als international tätige Agentur berichtet dpa in den vier Sprachen Deutsch, Englisch, Spanisch und Arabisch. Rund 1000 Journalisten arbeiten von mehr als 160 Standorten im In- und Ausland aus. Gesellschafter der dpa sind 180 deutsche Medienunternehmen. Die dpa-Redaktion arbeitet nach den im dpa-Statut festgelegten Grundsätzen: unabhängig von Weltanschauungen, Wirtschaftsunternehmen oder Regierungen. Die Zentralredaktion unter der Leitung von Chefredakteur Sven Gösmann befindet sich in Berlin. Die Geschäftsführung um ihren Vorsitzenden Peter Kropsch ist am Unternehmenssitz in Hamburg tätig. Vorsitzender des Aufsichtsrats ist David Brandstätter (Main-Post GmbH, Würzburg).

Internet: [www.dpa.com](http://www.dpa.com) (deutsch, englisch, spanisch, arabisch) Social Web: [www.dpa.com/de/social-media](http://www.dpa.com/de/social-media)

Jetzt bewerben

Bild(er) zu dieser Aussendung finden Sie im AOM / Originalbild-Service sowie im OTS-Bildarchiv unter <http://bild.ots.at>

~

Rückfragehinweis:

dpa Deutsche Presse-Agentur GmbH

Jens Petersen

Leiter Konzernkommunikation

Telefon: +49 40 4113 32843

E-Mail: [pressestelle@dpa.com](mailto:pressestelle@dpa.com)

~

Digitale Pressemappe: <http://www.ots.at/pressemappe/DE8218/aom>

\*\*\* OTS-ORIGINALTEXT PRESSEAUSSENDUNG UNTER AUSSCHLIESSLICHER INHALTLICHER VERANTWORTUNG DES AUSENDERS - WWW.OTS.AT \*\*\*

OTS0096 2019-05-07/11:00

071100 Mai 19

Link zur Aussendung:

[https://www.ots.at/presseaussendung/OTS\\_20190507\\_OTS0096](https://www.ots.at/presseaussendung/OTS_20190507_OTS0096)